



Bürgerschaft der Hansestadt Wismar  
**PROTOKOLL**

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales

---

Sitzungstermin:	Montag, 07.11.2016
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr
Ort, Raum:	Senatszimmer, Am Markt 1, 23966 Wismar

---

Sitzungsteilnehmer:

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Herr Prof. Dr. Joachim Winkler (SPD)

**Mitglieder**

Herr Wolfgang Box	(CDU)	
Herr René Fuhrwerk	(GRÜNE)	
Herr Bernd Hilse	(DIE LINKE.)	
Herr Ronny Keßler	(SPD)	
Herr Harald Kothe	(DIE LINKE.)	
Frau Karin Lechner	(SPD)	ab 16:55 zu TOP 6
Herr Hannes Nadrowitz	(CDU)	
Herr Christian Speck	(FÜR-WISMAR-Forum)	

**Verwaltung**

Frau Sylvia Berlin	(Amt 40)
Frau Theresa Eberlein	(Amt 13)
Herr Peter Fröhlich	(Amt 40)
Frau Edelgard Scheidt	(Amt 40)

**Gäste**

Herr Tim Kindler (KiJuPa)

## Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.10.2016
- 5 Kulturförderung 2016  
hier: Förderverein "Poeler Kogge" e.V.  
Vorlage: VO/2016/1920
- 6 Erweiterung des RT-Cup auf die gesamte Marktfläche
- 7 Sonstiges

## Protokoll:

(öffentlich)

### TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Herr Prof. Winkler begrüßt die Mitglieder des Ausschusses.

### TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Prof. Dr. Winkler eröffnet die Sitzung.

Die Beschlussfähigkeit für die heutige Sitzung mit 8 anwesenden Mitgliedern wird festgestellt.

### TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Es erfolgen keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen beschlossen.

### TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 10.10.2016

Zum Protokoll erfolgen keine Hinweise, Ergänzungen oder Änderungswünsche.

Das Protokoll wird einstimmig beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 8 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

### TOP 5 Kulturförderung 2016 hier: Förderverein "Poeler Kogge" e.V. Vorlage: VO/2016/1920

Herr Prof. Dr. Winkler stellt fest, dass vom Verein Poeler Kogge e. V. kein Mitglied anwesend ist. Eine Entschuldigung vom Verein liegt vor.

Herr Box stellt fest, dass der Finanzierungsplan des Vereins nicht ausgeglichen ist. Herr Fröhlich erklärt ihm, dass nach Antragstellung von der Verwaltung festgestellt wurde, dass 5.000,00 EUR, nach Berücksichtigung der letzten Abrechnung, ausreichend sind. Mit dem Verein wurde dies bereits besprochen. Der Finanzierungsplan wurde aber nicht mehr geändert.

Herr Speck fragt nach, warum der Verein überhaupt noch gefördert wird, da dieser in der letzten Sitzung von ausreichenden Einnahmen für die Sanierung des Baumhauses gesprochen hat.

Herr Kothe stellt einen Antrag, die Vorlage in die nächste Ausschusssitzung zu vertagen, da kein Vereinsmitglied anwesend ist, um die Fragen der Ausschussmitglieder zu beantworten.

Herr Prof. Dr. Winkler lässt über den Antrag von Herrn Kothe abstimmen.

Dem Antrag von Herrn Kothe wird mehrheitlich zugestimmt.

Ja-Stimmen: 6 / Nein-Stimmen: 1 / Enthaltungen: 1

### TOP 6 Erweiterung des RT-Cup auf die gesamte Marktfläche

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes trifft Frau Lechner ein und nimmt an der Sitzung des Ausschusses teil.

Herr Box informiert die Ausschussmitglieder über das Zustandekommen des Antrages der CDU-Fraktion. In diesem Jahr musste vielen Teilnehmern abgesagt werden, da die bisherige Spielfläche eine so große Teilnehmerzahl nicht zulässt.

Herr Meyer vom RT-Cup e. V. informiert die Anwesenden über die Entwicklung des Vereines und des Turniers. In diesem Jahr hat bereits der 18. Cup stattgefunden. Der Cup wird als Fun-Turnier beworben. Die Zusammenarbeit mit den Markthändlern hat sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt.

Die Teilnehmerzahl war in diesem Jahr so groß, dass von den 37 gemeldeten Teams, aus organisatorischen Gründen nur 32 Teams teilnehmen konnten. Für mehr reichte auch der Platz nicht aus. In Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Hansestadt Wismar wird nun geprüft, ob die Möglichkeit für ein fünftes Spielfeld besteht. Dafür wird aber nicht der gesamte Marktplatz benötigt. Zudem sollte die Fläche so gelegt werden, dass sie vereinbar mit den Markthändlern ist. Ein fünftes Spielfeld wird voraussichtlich erst benötigt, wenn über 40 Anmeldungen vorliegen. Frau Eberlein bestätigt die Ausführungen von Herrn Meyer.

TOP 7	Sonstiges
-------	-----------

Herr Hilse bemängelt die Pressearbeit für Veranstaltungen in der Hansestadt Wismar und bezieht sich auf die „November-Lichter“. Die Veranstaltungen werden zu wenig in Fernsehen und Rundfunk beworben. Frau Eberlein erklärt, dass die Plakatierung in Wismar sehr teuer ist. Zudem fehlt eine Stelle, die sich nur um die Kontaktpflege mit der Presse kümmert. Frau Eberlein gibt darüber hinaus den Hinweis, dass verschiedene Veranstaltungen durch Dritte und nicht durch die Hansestadt Wismar durchgeführt werden.

Herr Box fragt Herrn Fröhlich, wie viele Förderanträge abgelehnt wurden. Herr Fröhlich gibt an, dass in diesem Jahr keine Anträge abgelehnt wurden. Zudem hat sich bei der Akteneinsicht in die Kulturförderakten ergeben, dass bei einem Verein die Einnahmen nicht logisch erscheinen. Da an dieser Stelle keine Namen genannt werden können, wird die entsprechende Akte in der nächsten Ausschusssitzung in einem nicht öffentlichen Teil beraten.

Herr Box fragt Frau Eberlein nach dem aktuellen Sachstand der Cateringvergabe im Theaterfoyer. Frau Eberlein teilt mit, dass der Vertrag unterzeichnet wurde. Der alte Caterer ist auch der neue Anbieter. Zudem teilte Sie mit, dass nur eine Bewerbung vorlag.

Frau Lechner bemängelt, dass Karten für Theatervorführungen teilweise nur im Internet bestellt werden können. Gerade älteren Bürger fällt die Nutzung des Internets schwer. Frau Eberlein erklärt Frau Lechner, dass nur bei Veranstaltungen der Hansestadt Wismar Karten über die Touristinformation verkauft werden können.

Herr Box bittet Frau Eberlein einen vorläufigen Bericht über die Auslastung des Theaters im Jahr 2016 zur nächsten Ausschusssitzung vorzulegen. Auf Vorschlag von Frau Eberlein wird der Bericht über die Auslastung im Januar 2017 erfolgen.

Ausschussvorsitzender  
Prof. Dr. Joachim Winkler

Stellvertretender Ausschussvorsitzender  
Wolfgang Box

Protokollantin  
Anneliese Stuth